

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

Anmeldenummer: 89107869.3

Int. Cl.⁵: **A61J 1/06 , A61J 1/00**

Anmeldetag: 29.04.89

Priorität: 01.06.88 DE 3818682

Veröffentlichungstag der Anmeldung:
06.12.89 Patentblatt 89/49

Benannte Vertragsstaaten:
DE ES FR GB IT

Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: 28.03.90 Patentblatt 90/13

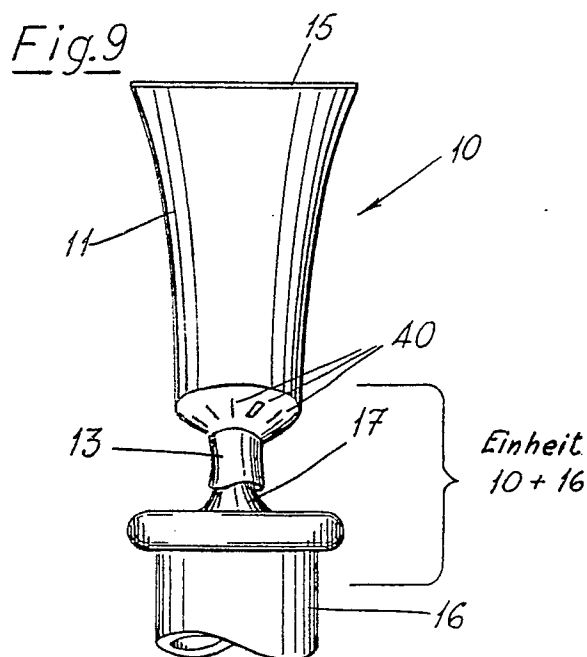
Anmelder: **Stella KG Werner Deussen**
Sudetenstrasse 4
D-6228 Eltville(DE)

Erfinder: **Deussen, Werner**
Scharfensteinstrasse 17
D-6228 Eltville 1(DE)
Erfinder: **Deussen, Heino**
Im Klemenacker 37
D-6228 Eltville 2(DE)

Vertreter: **Fuchs, Jürgen H., Dr.-Ing.**
Dr. Fuchs, Dr. Luderschmidt, Dipl.-Phys.
Seids, Dr. Mehler Patentanwälte
Abraham-Lincoln-Strasse 7 Postfach 46 60
D-6200 Wiesbaden(DE)

Ampulle.

Eine Ampulle (10) wird mit einem am Ampullen-
 gefäß (11) gebildeten Ampullenhals (13) ausgebildet,
 der einerseits ein mittels Sollbruchstelle (21) entfer-
 nbares Verschlußstück (14, 14') trägt und andererseits
 als Einsteck- und Haltering zum Einstecken des
 Kopfes eines Applikationsgerätes, beispielsweise
 des Aufnahmekonus (17) einer Injektionsspritze (16)
 ausgebildet, derart, daß in zusammengestecktem
 Zustand das Applikationsgerät und die Ampulle (10)
 zu einer Einheit fest verbunden sind. Die Ampulle
 (10) ist bevorzugt einstückig aus thermoplastischem
 Kunststoff, vorzugsweise Polypropylen, hergestellt
 und hat deshalb am Ampullenhals (13) ausreichende
 elastische Nachgiebigkeit, um durch das Einstecken
 des Kopfes bzw. Aufnahmekonus (17) elastisch auf-
 geweitet zu werden und den festen Zusammenhalt
 von zusammengestecktem Applikationsgerät und
 Ampulle (10) zu gewährleisten. Um trotzdem beim
 Absaugen des Ampulleninhalts Luft einzulassen,
 kann der Ampullenhals (13) an der Innenseite mit
 einer axialen Belüftungsrinne (26) ausgebildet sein.





EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
E	EP-A-0 326 391 (WAVERLEY PHARMACEUTICAL LTD) * Spalte 4, Zeilen 20-49; Figuren 1-3 * ---	1,2,5	A 61 J 1/06 A 61 J 1/00
E	EP-A-0 327 397 (WAVERLEY PHARMACEUTICAL LTD) * Spalte 6, Zeilen 1-32; Figuren 1-3 * ---	1,2,5	
A	DE-A-3 716 586 (FRÖHLICH) * Spalte 3, Zeilen 22-40; Figuren 1,1A *	2-4	
A	AU-A- 414 085 (BONNIN) * Ansprüche; Figuren * ---	2-4	
A	FR-A-1 066 799 (SAUVAGE) * Insgesamt *	10-15	
A,D	DE-A-1 966 623 (ARIAS) * Insgesamt *	1	
A	EP-A-0 088 056 (EVERS) * Insgesamt * & US-A-4 643 309 (Kat. D) ---	1	RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.4)
A,D	DE-A-2 653 993 (STELLA) * Insgesamt *	1	A 61 J B 65 D
A,D	DE-A-1 965 761 (ARIAS) * Insgesamt * -----	1	
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchemort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 07-12-1989	Prüfer BAERT F.G.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument ----- & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	